

Ziele

Professionell systemisch beraten und coachen:

- Vertiefung und Stärkung sozialer, kommunikativer und methodischer Kompetenz
- Erweiterung der Handlungsoptionen in der Arbeit mit Einzelnen, Teil- und Familiensystemen
- Integration systemischer Sichtweisen in die eigene Arbeit
- Entwicklung und Reflektion der eigenen Persönlichkeit und Selbstfürsorge
- Erweiterung Ihres Berufsspektrums und Ihrer Möglichkeiten

Zielgruppe

Personen in pädagogischen, sozialen und beratenden Arbeitsfeldern, sowie in leitenden Berufen z. B.:

- Mitarbeiter/-innen in sozialen Einrichtungen
- Einrichtungen der Familien- und Erziehungshilfen, Kindertagesstätten, Jugend- und Sozialhilfe, freie Praxen der Familien- und Paarberatung, Adoptionsvermittlung u.a.
- Beratungslehrkräfte in Schulen
- Psychologen/-innen
- Erzieher/-innen
- Sozialpädagogen/-innen und andere, die im Bereich psycho-sozialer Arbeit tätig sind.
- Leitungs- und Führungskräfte

Zugangsvoraussetzungen

- Arbeit mit Menschen
- abgeschlossene Berufsausbildung
- Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung



Lehrgangsheitung

Alegria Schillert

systemische Familientherapeutin Universität Oldenburg

Lehrcoach und Lehrtrainerin im Deutschen Dachverband für NLP

Coach und Supervisorin in der Deutschen Gesellschaft für Supervision

Information und Anmeldung:

Alegria Schillert

Tel. 0471/ 61401

Mobil: 0176 218 289 04

Website: <https://zenform.de/systemischer-familienberater.html>



Systemische Beratung

eine berufsbegleitende
Weiterbildung



Ihr Coaching Institut vom **A**uftrag bis zum **Z**iel
Training • Coaching • Supervision

Veranstaltungsbeginn: Oktober 2021
Veranstaltungsort: Zenform Institut
Bederkesaer Weg 14
27578 Bremerhaven

Systemische/r (Familien)berater/-in

Menschen, die in sozialer, pädagogischer und beratender Arbeit mit Einzelpersonen, Familien, oder Paaren arbeiten verfügen in der Regel über ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Wissen und Können. Neben ihrer Einsatzfreude werden sie geschult und ausgebildet, Hilfestellung zu bieten oder zu vermitteln. Diese berufliche Inanspruchnahme bedeutet häufig ein Überschreiten der persönlichen Leistungsgrenze.

Dieser Lehrgang legt daher einen besonderen Schwerpunkt auf die handelnden Personen, ihr Entfaltungspotential und ihre Grenzen. Die Teilnehmenden werden in die systemisch-entwicklungsorientierte Sichtweise eingeführt und lernen den professionellen Umgang praktisch umzusetzen. Dabei steht die Förderung einer entsprechenden Beratungskompetenz im Vordergrund.

Teilnehmerinnen Feedback

Eine Lehrerin schreibt:

Die Weiterbildung hat meinen Blick auf Zusammenhänge in der Schüler-Lehrer, Schüler-Eltern und Schüler-Schüler-Beziehung... erweitert. Ich kann in Elterngespräche ganz andere Fragen stellen und erhalte viel mehr Informationen als bisher.

Eine Erzieherin schreibt:

Früher habe den Druck gefühlt, den Familien u.a. Lösungen anzubieten. ... Als systemische Beraterin frage ich heute offener, helfe den Familien ihre Situation aus verschiedenen Perspektiven zu schauen, erkenne ihre Fähigkeiten in den scheinbar unmöglichsten Situationen und aktiviere dadurch leichter das ganze System.

Inhalte

- Einführung in das Systemische Denken und Handeln
- Familien- Organisationssysteme und der Mensch als System (die PSI-Theorie von Julius Kuhl)
- Die Bedeutung von Kontextanalyse, Geno-Orga- und Soziogramme in der Beratung
- Aufträge und Kontrakte; Besucher, Klagende und Kunden, Rapport und Embodied Communication
- Entwicklung der professionellen Persönlichkeit u.a. mit Elementen der Familienrekonstruktion
- systemische Kommunikations- und Interventionsformen
- Der Beratungsprozess: Den Blick verändern, Ressourcen aktivieren, Ermutigen
- Selfcare des/der Familienberaters/-in, die Bedeutung von Achtsamkeit
- Krisen und spezielle Themenbereiche in Beratungspraxis
- Abschluss, Abschied und Ausblick

Abschluss/Zertifikat

Der Lehrgang schließt mit einer Fallarbeit und einer praktischen Prüfung. Jede/-r Teilnehmer/-in erhält nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat von Zenform Institut.



Unterrichtszeiten

- 9 Blöcke á 16 UE (von 45 Min.)
- 20 Supervisionsstunden verteilt auf vier Nachmittage
- 1 Woche Selbsterfahrung kompakt und in Klausur mit Elementen der Aufstellungsarbeit und anderen systemischen Methoden
- 1 Tag Kolloquium

Dauer der Weiterbildung

die Unterrichtsstunden werden auf ca. eineinhalb Jahre verteilt

Weiterbildungsgebühr

1990,00 € (Sofortzahler) zzgl. Übernachtung und Verpflegung im Bildungsurlaub und €100,-- Prüfungsgebühr. Ratenzahlung möglich.